```
11 Dô sprach der junge Anschevin:
    »got trôste iuch, vrowe, des vater mîn.
    den suln wir beidiu gerne klagen.
    iu enmac nieman von mir gesagen
5 deheiniu klagelîchiu leit.
    ich var durch mîne werdecheit
```

ich var durch mîne werdecheit nâch ritterschaft in vremdiu lant. vrowe, ez ist sus bewant.« Dô sprach diu küneginne:

wsît dû nâch hôher minne wendest dienest und muot, lieber sun, lâ dir mîn guot ûf die vart niht versmâhen. heiz von mir enpfâhen

15 dîne kamerære vier soumschrîn swære. dâ ligent inne pfelle breit, ganze, die man nie versneit, und manec tiwer samît.

20 süezer man, lâ mich die zît hœren, wenne dû wider kumest. an mînen vröuden dû mir vrumest.« »Vrowe, des enweiz ich niht, in welhem lande man mich siht.

25 wan swar ich von iu kêre, ir habt nâch ritters êre iwer werdecheit an mir getân. ouch hât mich der künic lân, als im mîn dienest danken sol.

30 ich getrûwe iu des vil wol,

vrowe om. *T L g. b. kl. *T (ohne V) niemen niht g. *G (nur G) von mir dehein klegelîch *G (nur G) deheiniu klagelîchen (clegelîch U [V]) *T

durch r. *G (nur G) ist mir sus *G *T

dînen k. *T (O Z Fr29)

i. l. *G *T

 $\downarrow *G \cdot h.$, daz dû ([*]: Wússen wenne dv her V) *T

mir begân *G (nur G) k. gelân *T (L) ims *T (ohne U)

ouch wil ich iu getriuwen wol, *G (nur G) · deswâr ich getriuwe wol, *T

*D: D *m: m *G: G O L Z Fr29 *T: T U V

1 Initiale D G L Z Fr29 T U V 9 Illustration mit Überschrift: Wie gahmuret begabet wart von der konigin $m \cdot Initiale \ m \cdot Majuskel \ D \ T$ 23 Majuskel D T

¹ Dô] ÷o nachträglich korrigiert zu: Do D 4 nû mac von mir niemen gesagen *m 8 vrowe alsô ist ez mir gewant *m 10 nâch] von *m 15 dîne] dînen *m 18 versneit] sneit *m 21 hæren] gehæren *m (O L Z Fr29) 24 welhem lande] welichen landen *m 25 swar] zwâr *m